

Gemeindeleben

... hat es in sich – das war eine der Erkenntnisse, die Jung und Alt nach der letzten Gemeindepredigt mit nach Hause genommen haben.

Was Paulus vor zweitausend Jahren den Christen in Thessaloniki geschrieben hat, erinnert uns heute noch an die Aufgabe, ein für alle bereicherndes Gemeindeleben zu führen, uns gegenseitig zu achten und aufeinander zu achten, uns zu unterstützen und mit unseren eigenen Schwächen und denen der anderen umzugehen.

Eine Gemeinde zu sein, die Gott gefällt, das ist für uns heute nicht weniger eine Herausforderung als für die ersten Christen – aber es lohnt sich, dieses Ziel im Auge zu behalten, damit die Gemeinschaft nicht zur Last wird, sondern zu einem Ort, wo wir all das finden, was wir brauchen wie unser tägliches Brot: Angenommensein, Geborgenheit, Hilfe zum Wachstum – Liebe eben, wie sie jeder einzelne in einer engen Beziehung mit Jesus, dem Bräutigam der Gemeinde, empfangen darf. Und so sollen unserem Bibelgespräch noch viele weitere folgen!

KinderGemeindeBrief



November/Dezember 2010



BrunnenGemeinde
Flurstraße 5
55411 Bingen-Dietersheim

Gemeindeleitung:
Nina Adamitza, 06721 - 99 56 00

www.brunnengemeinde.de
kinder@brunnengemeinde.de

Rätsel

1. Wie viele Bücher Mose gibt es? _____
2. Wie heißt das erste Buch Mose?

3. Was heißt „Evangelium“ auf Deutsch?

4. Wie heißt das 5. Buch im Neuen Testament?

5. Wer schreibt im neuen Testament die Briefe an die Gemeinde in Korinth?

6. Wie heißt das letzte Buch der Bibel?

7. Die ersten vier Bücher des Neuen Testaments handeln von dem Leben _____.

Welches Kind außerhalb unserer Gemeinde schickt uns die Lösung des November/Dezember-Rätsels?

Vergiss bitte deine Adresse und dein Alter nicht, damit wir dir eine Überraschung zukommen lassen können!

Einsendeschluss: 20.12.2010

An BrunnenGemeinde, Flurstraße 5, 55411 Bingen
oder persönlich in der Gemeinde
oder per E-Mail:

Info@BrunnenGemeinde.de

Die Lösung findet Ihr im Januar-Blättchen.

Hier ist die Lösung des Rätsels vom September/Okttober-Blättchen

1. mich; 2. Not; 3. Erretten; 4. Ehre

Frage: Warum gibt es die Ehe?

Antwort:

Gott hat die Ehe

geschaffen, weil jeder Mensch einen anderen Menschen braucht, der bei ihm ist, der ihn lieb hat und den er lieb haben kann. Gott hat die Ehe auch dafür

geschaffen, um durch sie Kinder auf die Welt zu bringen. Die Ehe ist etwas sehr Gutes. Gott hat den ersten Mann und die erste Frau sogar schon im Garten Eden zusammengebracht, bevor die Sünde in die Welt kam. Gott weiß, was für uns am besten ist. Er weiß, dass Säuglinge und Kinder eine Mutter und einen Vater brauchen, die sie beschützen und sich um sie kümmern. Die Menschen, die miteinander verheiratet sind, sollten zusammenbleiben, miteinander ihre Probleme lösen und gute Eltern sein. Das ist Gottes Plan.

Schlüssellvers: Deshalb verlässt ein Mann Vater und Mutter, um mit seiner Frau zu leben. Die zwei sind dann eins, mit Leib und Seele. (Mt 19,5)

Zusätzliche Bibelverse: 1.Mose 2, 4-25; 1. Kor 7,1-2; Eph 5, 31-33

